

GZ 16.10.13

Benefizkonzert für Afrika

Spende Jettinger Förderverein Kaya-Emanuel sammelt 1870 Euro

Jettingen-Scheppach 1870 Euro hat der Förderverein Kaya-Emanuel bei einem Benefizkonzert in der Jettinger Turnhalle für Bildungsprojekte in Afrika gesammelt.

Mit kurzen Informationen über die Arbeit des Fördervereins eröffnete die Vorsitzende Silvia Gräfe den Abend und begrüßte in erster Linie Pfarrer Emanuel, der für zwei Wochen in Jettingen-Scheppach war und so dieses Konzert persönlich besuchen konnte.

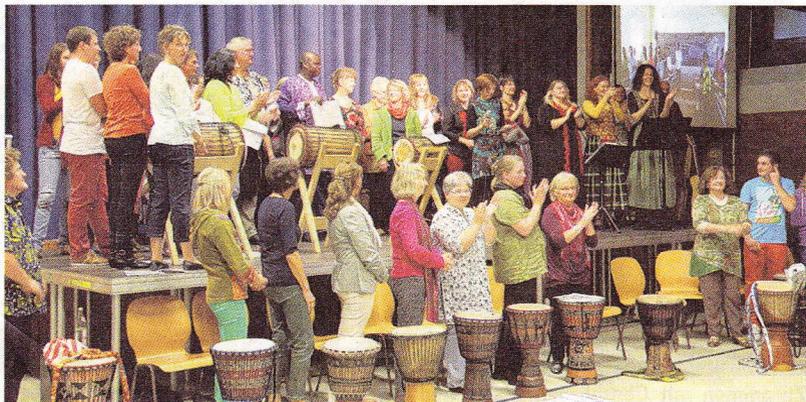
Afrikanische Rhythmen und klassischer Gesang

Pfarrer Emanuel bedankte sich für die Unterstützung, die ihm aus Deutschland zukommt und ohne die seine Arbeit so nicht möglich wäre. „Da war für jeden etwas dabei“, so ein Kommentar eines Konzertbesuchers über einen Abend, an dem es nicht nur mitreißende afrikanische Trommelrhythmen zu hören gab, sondern auch klassischen Gesang von Silvia Hartmann – begleitet von

Andreas Latzko – und Besinnliches von Iris Hildensperger und Prof. Michael Haibel. Die Gruppe „Carmina“ bot ihre ganze Bandbreite dar, von kirchlicher Musik bis zu unterhaltsamen Jodelliedern.

Mit einer afrikanischen Hymne überraschte der Kirchenchor Jettingen mit der Solistin Elisabeth Neuberger. Um einen Eindruck von

Land und Leuten aus Burkina Faso zu bekommen, waren während der Veranstaltung Bilder von den jüngsten Reisen nach Afrika zu sehen und an zwei Ständen konnten Kunstgegenstände aus diesem Land bewundert werden. Mit dem Spendenerlös sollen Bildungsprojekte von Pfarrer Emanuel im afrikanischen Burkina-Faso unterstützt werden. (pm)



Mit einem Benefizkonzert sammelte der Förderverein Kaya-Emanuel Spenden für Bildungsprojekte im afrikanischen Burkina Faso. Foto: Verein